



**LEIPFINGER
BADER**

**BUILDING
INNOVATIONS**

Mit energieeffizienten Produkten von Leipfinger-Bader

Wirtschaftliche und nachhaltige Sanierung



Ganzheitlich bauen.

Egal ob Neubau oder Sanierung, Leipfinger-Bader bietet ganzheitliche, integrierte Systemlösungen für den nachhaltigen Bau von heute und morgen.

Die Leipfinger-Bader Systemlösungen

Ziegelsysteme

Silvacor, Coriso, Planziegel, Blockziegel, Kaltziegel, Lehmziegel, Mörtelpad, Mörtel, Stützenschalung, Ringbalkenschalung, Deckenrandelement, Rollladen- und Raffstorekasten

Modulbausysteme

Ziegelfertigteil, Lehmfertigteil
Ziegelmodul

Lüftungssysteme

Dezentrales Lüftungssystem m. Wärmerückgewinnung
Dezentrales Lüftungssystem Abluft
Hybrides Lüftungssystem

Boden- und Heizsysteme

Estrichziegel, Designestrichziegel
Elektrische Flächenheizung – Heizpapier

Deckensysteme

Holz-Lehm Massivdecke
Lehmsteindecke, Deckeneinhängeziegel aus Lehm
Ziegeldecke

Holzbautensysteme

Holzrollladen- und Raffstorekasten
Lüftungssysteme

Lehmhausensysteme

Basis-Lehmpalte
Lehm-Klimaplatte, Lehm-Heizplatte
Lehmputze, Lehmfarben
Lehmziegel-Fertigteil, Stampflehm-Fertigteil

Fassadensysteme TONALITY®

Sanierungslösungen für WDVS
Keramikfassade
Keramikpaneele
Integration mit Haustechnik

Cradle To Cradle

Ziegel-Recycling
Ziegel-Granulat

Unser Partner: GSB – Gesellschaft für systemisches Bauen

Nachhaltigkeit

Ökobilanzierung von Wohngebäuden
Begleitung zum QNG-Siegel

Förderberatung

Förderwelten und -möglichkeiten
Zuschüsse, Finanzierung und steuerliche Vorteile
in Neubau und Sanierung

Bautechnische Nachweise und Beratung

Schallschutz- und Wärmeschutzberechnungen
Brandschutznachweise
Lüftungskonzepte und Heizlastberechnungen
Konzeptionelle Einschätzung zur Statik
Unterstützung bei der Umsetzung stabiler und
sicherer Baukonstruktionen



Leipfinger-Bader: Wegweisend in der wirtschaftlichen und nachhaltigen Sanierung

„Um ein Gebäude aufzuwerten, ist es entscheidend, die Energieeffizienz zu erhöhen. Gesetzliche Vorgaben und wachsende Anforderungen von Investoren und Mietern schaffen nicht nur Druck, sondern auch Chancen für nachhaltige Gebäudesanierungen. Hierfür bietet Leipfinger-Bader innovative und wirtschaftliche Systemlösungen.“

Thomas Bader
Geschäftsführer Leipfinger-Bader

Leipfinger-Bader unterstützt seine Kunden dabei, Bauvorhaben zu realisieren, die den ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) entsprechen, indem es nachhaltige und sozial verantwortliche Produkte anbietet.

Im Bereich Umwelt hat das Unternehmen seine Produktionsanlagen modernisiert, um den Energieverbrauch zu senken und die Effizienz zu steigern. Der lokale Tonabbau reduziert CO₂-Emissionen und stärkt regionale Wirtschaftskreisläufe.

Im sozialen Bereich engagiert sich Leipfinger-Bader für die Schaffung von Arbeitsplätzen in ländlichen Regionen und die Förderung von nachhaltigen Baupraktiken. Durch die Nutzung erneuerbarer Energien, wie Photovoltaikanlagen, und die Renaturierung von Abbauflächen zeigt das Unternehmen sein Engagement für ökologische Verantwortung. Als Mitglied im Umweltpakt Bayern engagiert sich Leipfinger-Bader aktiv für eine umweltfreundliche Wirtschaftsweise und setzt Maßstäbe in der ökologischen Betriebsführung.

Diese Maßnahmen helfen dabei, die ESG-Kriterien zu erfüllen. Zudem tragen die Produkte von Leipfinger-Bader dazu bei, dass Bauvorhaben als nachhaltig und sozial verantwortungsbewusst anerkannt werden können.

Erfolgreich Sanieren mit nachhaltigen Produkten von Leipfinger-Bader



Warum energetisch sanieren?

Kostensparnis	Einer der Hauptgründe für die energetische Sanierung ist die Reduzierung der Energiekosten. Durch die Verbesserung der Dämmung und den Einsatz effizienter Heiz- und Kühlsysteme kann der Energieverbrauch eines Gebäudes erheblich gesenkt werden. Langfristig führt dies zu einer deutlichen Senkung der monatlichen Nebenkosten.
Umweltschutz	Energetische Sanierungen tragen maßgeblich zur Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes bei. Indem weniger Energie verbraucht wird, sinkt auch die Menge an fossilen Brennstoffen, die zur Energieerzeugung benötigt werden. Dies hilft, die Umwelt zu schonen und den ökologischen Fußabdruck eines Gebäudes zu verkleinern.
Wertsteigerung des Gebäudes	Ein energetisch saniertes Gebäude ist oft attraktiver für potenzielle Käufer oder Mieter. Die Investition in moderne, energieeffiziente Technologien kann den Marktwert einer Immobilie erhöhen und die Vermietbarkeit verbessern.
Komfort und Lebensqualität	Eine bessere Dämmung und moderne Heizsysteme sorgen für ein angenehmes Raumklima. Im Sommer bleibt die Hitze draußen, während im Winter die Wärme im Haus gehalten wird. Dies trägt zu einem höheren Wohnkomfort bei.
Zukunfts-sicherheit	Mit Blick auf die immer strenger werdenden gesetzlichen Vorschriften und Anforderungen an die Energieeffizienz von Gebäuden ist eine energetische Sanierung eine vorausschauende Investition. Sie stellt sicher, dass ein Gebäude den zukünftigen Standards entspricht und vermeidet mögliche Sanktionen oder hohe Nachrüstkosten.
Förderwelten erreichen	Die Produkte von Leipfinger-Bader bieten eine ideale Grundlage, um Förderungen für die Sanierung zu erhalten. Durch ihre hochwertigen und nachhaltigen Baustoffe erfüllen sie die Anforderungen moderner Förderprogramme. So wird die Sanierung nicht nur ökologisch, sondern auch wirtschaftlich attraktiv.

Förderwelt der KfW*

Förderprogramm und -möglichkeiten	Voraussetzungen
<p>Für Eigennutzer, Nr. 308</p> <p>Wohneigentum für Familien Bestandserwerb (Jung kauft Alt)</p> <p>bis zu 150.000 EUR Kreditsumme (tagesaktuelle Zinssätze)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ max. 100.000 EUR (1 Kind) ▪ max. 125.000 EUR (2 Kinder) ▪ max. 150.000 EUR (ab 3 Kindern) <p>Kombination mit Programm 261 (Eigennutzer) möglich</p>	<p>Einkommen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Maximal zu versteuerndes Einkommen von 90.000 EUR ▪ Familie mit mindestens einem minderjährigen Kind (zzgl. 10.000 EUR für jedes weitere minderjährige Kind) ▪ Eigennutzung / keine weiteren Immobilien im Besitz <p>Wohngebäude</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Effizienzklasse F, G oder H ▪ Sanierung zu EH 70 innerhalb 4,5 Jahren
<p>Für Investoren / Eigennutzer, Nr. 261</p> <p>Komplettsanierung zum Effizienzhaus</p> <p>bis zu 150.000 EUR Kreditsumme / WE je nach zu erreichende EH-Klasse (tagesaktuelle Zinssätze)</p> <p>Tilgungszuschuss 5% bis 45 %</p> <p>Zusätzliche Förderung möglich (z. B. Baubegleitung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Energieeffizienzexperten
<p>Für Investoren / Eigennutzer</p> <p>Einzelmaßnahmen sind für die BAFA förderfähig</p> <p>Keine Kombinationen möglich</p>	

Speziell für die Förderthemen haben wir ein Expertenteam aufgebaut, das sich mit der kaufmännischen Seite beschäftigt und sich in der Bankenbranche auskennt.

Für mehr Infos bitte scannen

QR code

Nachhaltige und energieeffiziente Lüftungssysteme

Das Leipfinger-Bader Lüftungssystem sorgt für ein wohngesundes und wohltemperiertes Raumklima und punktet durch eine hohe Lüftungsleistung – und das bei einem sehr geringen Schallpegel und niedrigen Stromverbrauch.

Egal ob Zuluftraum oder Ablufttraum, Wohngebäude oder öffentliche Gebäude. Durch das Prinzip der Wärmerückgewinnung werden nicht nur die nötigen Anforderungen für diverse Förderungen erfüllt, sondern auch ein energieeffizienter Betrieb in der Nutzungsphase gewährleistet.

In Bestandsbauten ist eine dezentrale Anlage die einfachste und wirtschaftlichste Möglichkeit eine mechanische Lüftung zu realisieren.

Dezentrale Lüftung mit und ohne Wärmerückgewinnung

Dezentrale Lüftungsanlagen sind eine ideale Lösung für Sanierungsprojekte und bieten zahlreiche Vorteile. Ihre Flexibilität ermöglicht die gezielte Installation in einzelnen Räumen, angepasst an die spezifischen Bedürfnisse jedes Raumes.

Ein entscheidender Vorteil ist die hohe Energieeffizienz. Die Leipfinger-Bader Lüftungssysteme Standard und Premium nutzen Wärmerückgewinnung, indem sie die Abluftwärme zur Vorwärmung der Frischluft einsetzen. Dies senkt den Energieverbrauch erheblich und fördert eine nachhaltige Gebäudenutzung. Zudem verbessern die Anlagen die Raumluftqualität, indem

sie kontinuierlich Frischluft zuführen und Feuchtigkeit sowie Schadstoffe entfernen, was Schimmelbildung und schlechte Luftqualität in älteren Gebäuden verhindert.

Darüber hinaus sind dezentrale Lüftungsanlagen kosteneffizient, da sie keine umfangreichen Kanalsysteme benötigen, was die Installationskosten reduziert. Der geringe Eingriff in die Bausubstanz trägt zum Erhalt der architektonischen Integrität des Gebäudes bei. Diese Eigenschaften machen dezentrale Lüftungsanlagen zur optimalen Wahl für die energetische Optimierung und Modernisierung von Bestandsgebäuden.



System Abluft Standard mit Rohr und Außenhaube für den Einbau per Montageblock oder Kernlochbohrung **ohne Wärmerückgewinnung**



System Premium mit Rohr und Außenhaube für den Einbau per Montageblock oder Kernlochbohrung **mit Wärmerückgewinnung**



System Standard mit Rohr und Außenhaube für den Einbau per Montageblock oder Kernlochbohrung **mit Wärmerückgewinnung**



Wärme speichern – weniger heizen

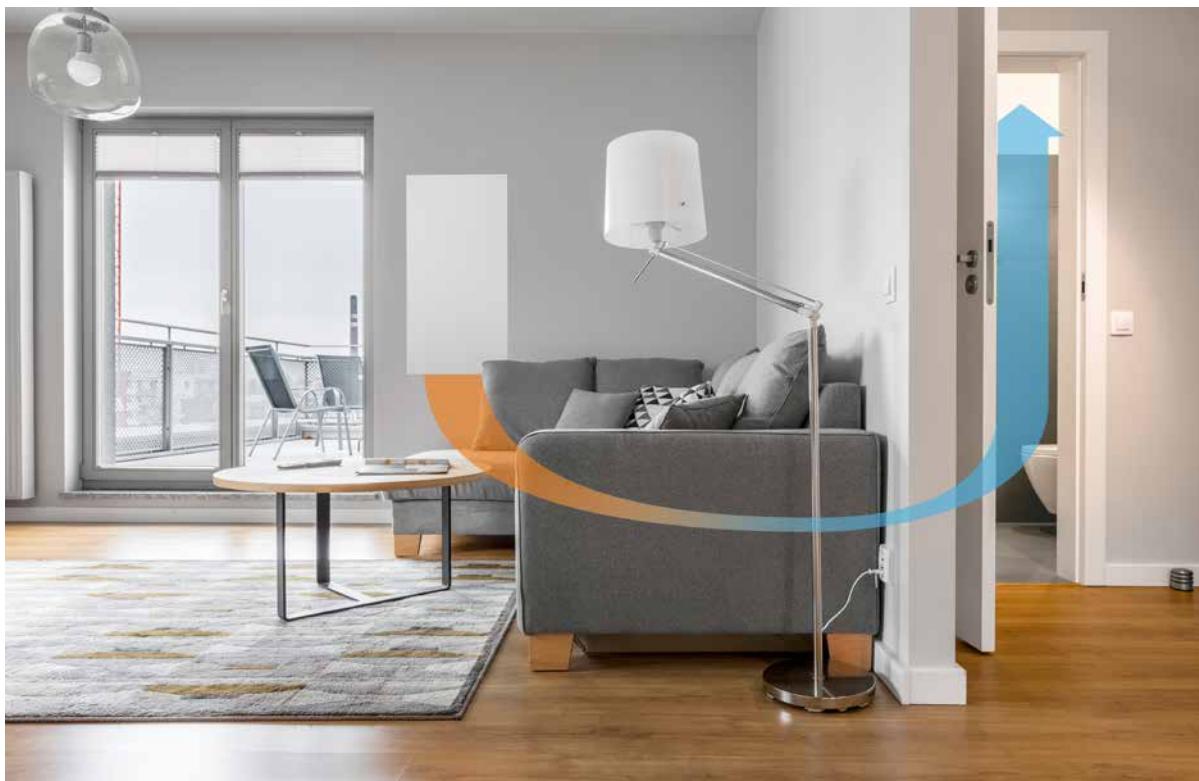
Um die alte verbrauchte Raumluft durch neue, frische Luft auszutauschen, muss sie bewegt werden. Bei der sogenannten freien Lüftung werden dazu Wind und wetterbedingte Druckunterschiede genutzt. Nach einem ähnlichen Prinzip funktioniert auch die Fensterlüftung.

Bei der mechanischen Lüftung wird die Heizwärme der verbrauchten Raumluft (Abluft) mit einem Wärmetauscher auf die frische Außenluft (Zuluft) übertragen. So gelangt frische Luft in die Wohnräume, ohne dass die komplette Heizwärme verloren geht.

Rasche Abluft für Bad oder Küche.

Die Abluft-Sets eignen sich mit einer maximalen Förderleistung von bis zu 100 m³/h perfekt für den Einbau in kleinen und mittleren Räumen, in denen viel Feuchtigkeit und Abluft entsteht. Damit ist es vor allem für die Installation im Bad und WC, aber auch für den Einbau in Küchenräumen ideal geeignet.

Das Abluft-Set transportiert aber nicht nur verbrauchte Luft sowie übermäßige Luftfeuchte zuverlässig nach außen, sondern besticht darüber hinaus durch zahlreiche weitere Vorteile, wie z. B. einem Nachlaufrelais und einem integrierten Feuchtigkeitssensor.



Innovative Lüftungstechnologie: Effiziente Kombination aus zentraler und dezentraler Lüftung



Innovativer
Enthalpietauscher mit
90% Wärmerückgewinnung

Die neueste Lüftungslösung von Leipfinger-Bader vereint die Vorteile zentraler und dezentraler Systeme in einem kompakten und leistungsstarken Gerät. Dank eines innovativen Enthalpietauschers, der Heizwärme und Feuchtigkeit zurückgewinnt und somit nicht nur Energie spart sondern auch das Austrocknen der Räume verhindert. Zudem ist das Gerät besonders flach und findet auch in Zwischenwänden Platz.

Selbst bei Außentemperaturen unter 0 °C ist die Belüftung der Wohnräume weiterhin möglich, da das integrierte Vorheizregister ein Vereisen des Enthalpietauschers verhindert. Dies ermöglicht auch einen Betrieb in kalten Klimazonen.

Im Normalbetrieb erreicht das Gerät einen beeindruckenden thermischen Wirkungsgrad von 90 % bei einer Förderleistung von 60 m³/h.

Für die einfache Nachrüstung im Bestand kann das Gerät mittels zweier Kernlochbohrungen als Aufputzmontage installiert werden (Sonderlösung für Fensterlaibung).

Diese Flexibilität in der Installation macht es zu einer ausgezeichneten Wahl für Renovierungsprojekte. Erleben Sie die Zukunft der Lüftungstechnologie mit unserer leistungsstarken und platzsparenden Lösung.

Sanierung mit dem Estrichziegel von Leipfinger-Bader

Estrichziegel von Leipfinger-Bader bieten zwei Varianten für unterschiedliche Anforderungen: Designestrichziegel und Estrichziegel als Lastverteilschicht.

Die Estrichziegel dienen grundsätzlich als effiziente Lastverteilschicht. Der Designestrichziegel betont zusätzlich ästhetische Aspekte und vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Beide Varianten zeichnen sich durch hohe Qualität und Robustheit aus, um den Anforderungen verschiedenster Bauprojekte gerecht zu werden.

Die Vorteile des Estrichziegels

- Zeitersparnis im Baufortschritt:
Nach 48 Stunden belastbar
- Mehr Raumhöhe durch geringe Aufbauhöhe von nur 18 mm
- Schnelles Aufheizen durch hohe Wärmeleitfähigkeit und lange Wärmespeicherung
- Keine Einbringung von Feuchtigkeit in den Bau
- Robust
- Wasserfest
- Einfache Verlegung





Estrichziegel als Lastverteilschicht

- Aufnahme von Fliesen bis zu 1.200 mm Kantenlänge
- Eignung für Direktverklebung von Massivholzparkett
- Hohe Flexibilität bei der Bodengestaltung
- Geringe Aufbauhöhe für Gebäude mit begrenzter Raumhöhe
- Verlegung sämtliche Bodenbeläge möglich
- auch als Sichtbelag



Lastverteilschicht

Art-Nr. 10408
Naturrot
555x200x18 mm
(LxBxH)

Sichtbelag

Art-Nr. 12648
Kimura
300x600x18 mm
(LxBxH)

Sichtbelag

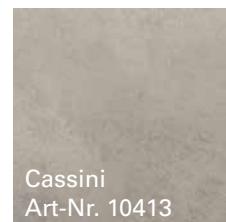
Art-Nr. 12655
P306A / Ingolstädter rot
600x300x18 mm
(LxBxH)

Designestrichziegel

- Vielseitige und robuste Alternative zu Fliesen und Naturstein
- Zeiter sparnis bei der Verlegung (Trockenestrich und Oberbelag in einem Produkt)
- Effektive Lösung mit geringer Aufbauhöhe, ideal für Altbau sanierungen
- Problemlose rückbaubare Installation dank schwimmender Verlegung



Baco
Art-Nr. 10412



Cassini
Art-Nr. 10413



Samir
Art-Nr. 10411



Heron
Art-Nr. 10409



Baldet
Art-Nr. 10410

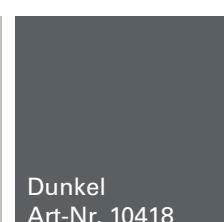


Bobone
Art-Nr. 10420

Varianten des Klebers



Hell
Art-Nr. 10419



Dunkel
Art-Nr. 10418

Die perfekte Ergänzung zum Estrichziegel: Heizsysteme für effiziente Bodenlösungen

Heizpapier

Die elektrisch beheizbare Fußbodenfolie dient zur Temperierung und Beheizung von Fußböden im Innenbereich. Die Flächenheizung erzeugt eine angenehme Strahlungswärme, die Boden und Gegenstände in der Umgebung erwärmt.

Über zwei parallele Elektroden kontaktiert, erwärmt sich die Heizschicht aufgrund der angelegten Spannung in kurzer Zeit. Die Regelung des Heizpapiers erfolgt über ein Raumthermostat mit zusätzlichen Bodenfühlern, die zwingend auf der Oberfläche der Heizbahnen angebracht werden.

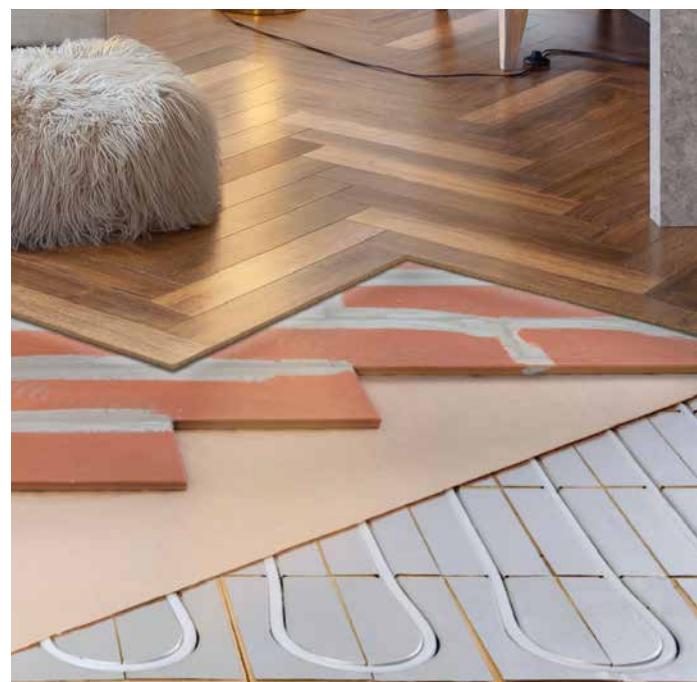
- **Kosteneffizient:** keine Investition in teure Heiztechnik, bedarfsgerechtes Heizen, keine Wartungskosten
- **Geringe Aufbauhöhe**
- **Platzsparend:** Keine umfangreiche Heiztechnik notwendig
- **Energieeffizient:** schnelle Reaktionszeit des Systems, keine energiefressende Leitungswege
- **Keine Geräusche, keine optische Beeinträchtigung**
- **Nachhaltiger Betrieb** mit eigener Solarenergie oder durch Ökostromtarife
- **Sicherer Betrieb** durch 24V Niedervolt-Spannung und CE-Zertifizierung
- **Keine Wartungskosten** oder komplexe Leitungssysteme
- **Einfache und schnelle Installation** in Alt- und Neubauten

Wassergeführtes System

Die hohe Wärmeleitfähigkeit und geringe Masse des Estrichziegels stellen in Kombination mit einer Wärmepumpe die ideale Synthese zwischen kostensparendem und umweltbewusstem Heizen dar. Aufgrund des hochqualitativen Produktes, mit mehr als 30 % Schamotteanteil, punktet der Estrichziegel durch hohe Wärmeleitfähigkeit und lange Wärmespeicherung.

Eine Wärmepumpe – das umgekehrte Prinzip eines Kühlzentrals – nutzt die im Erdreich oder Luft gespeicherte Wärme zum Heizen und für die Warmwasserbereitung.

Die Heizenergiekosten werden gesenkt, da bis zu 75% der aufzubringenden Heizenergie aus kostenlosen Wärmequellen gewonnen wird. Für die Energiegewinnung sind Sole-/Wasserwärmepumpen, Außenluftwärmepumpen und Erdwärmesysteme nutzbar.



Sanierung der Bodenkonstruktion



perfekt geeignet
z.B. nach Hochwasser-ereignissen

Arbeitsschritte bei der Sanierung nach Hochwasser im Haus

- Entfernung der feuchten und überfluteten alten Bodenkonstruktion, einschließlich Estrich und Dämmung, bis zur Abdichtung der Bodenplatte.
- Falls die Bodenplatte nicht abgedichtet ist, sollte sie mit einem Bautrockner gründlich getrocknet und anschließend, beispielsweise mit einer selbstklebenden Folienabdichtung, versiegelt werden.
- Nach der Abdichtung erfolgt der Einbau der neuen Bodenplatte wie unten beschrieben.

Vorteile der Sanierung mit dem Estrichziegel

▪ Kurze Sanierungsduer

Nach Rückbau der alten durchnässten Bodenkonstruktion kann sofort mit dem Einbau der neuen auf Estrichziegeln basierenden Bodenkonstruktion begonnen werden.

▪ Der neue Bodenaufbau ist nach 48 Stunden belastbar

Dann können auf Wunsch weitere Oberbeläge verlegt oder die weiteren Sanierungsarbeiten im Raum fortgesetzt werden.

▪ Der gesamte Fußbodenaufbau ist absolut feuchtigkeitsbeständig für den Fall einer späteren erneuten Überflutung

Ohne Fußbodenheizung kann die Gesamtkonstruktion im Unterlüftungsverfahren vollständig austrocknen und mit geringen Nacharbeiten wiederhergestellt werden

Aufbau der neuen Bodenschicht

Dauerelastische Fuge / Silikon (optional)

18mm Estrichziegel

0,1mm PE-Trennlage

Heizpapier (optional)

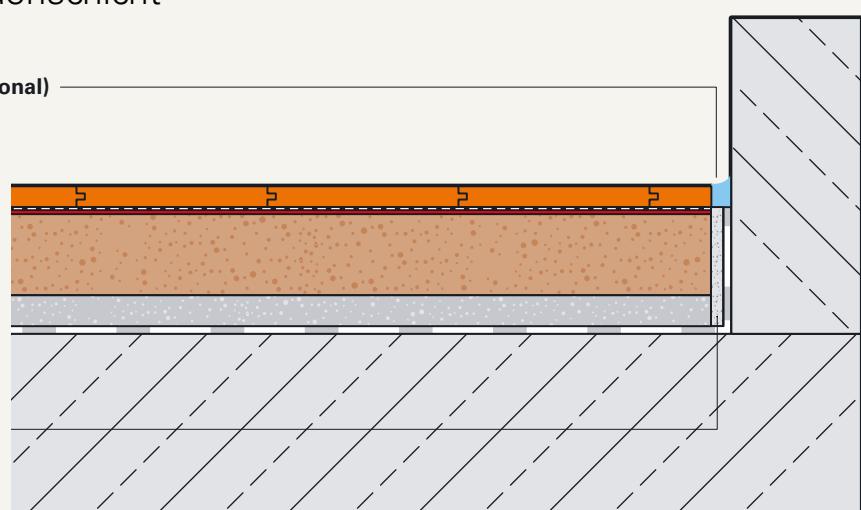
min. 40mm XPS 300
(min. 200 kPa) 1-lagig

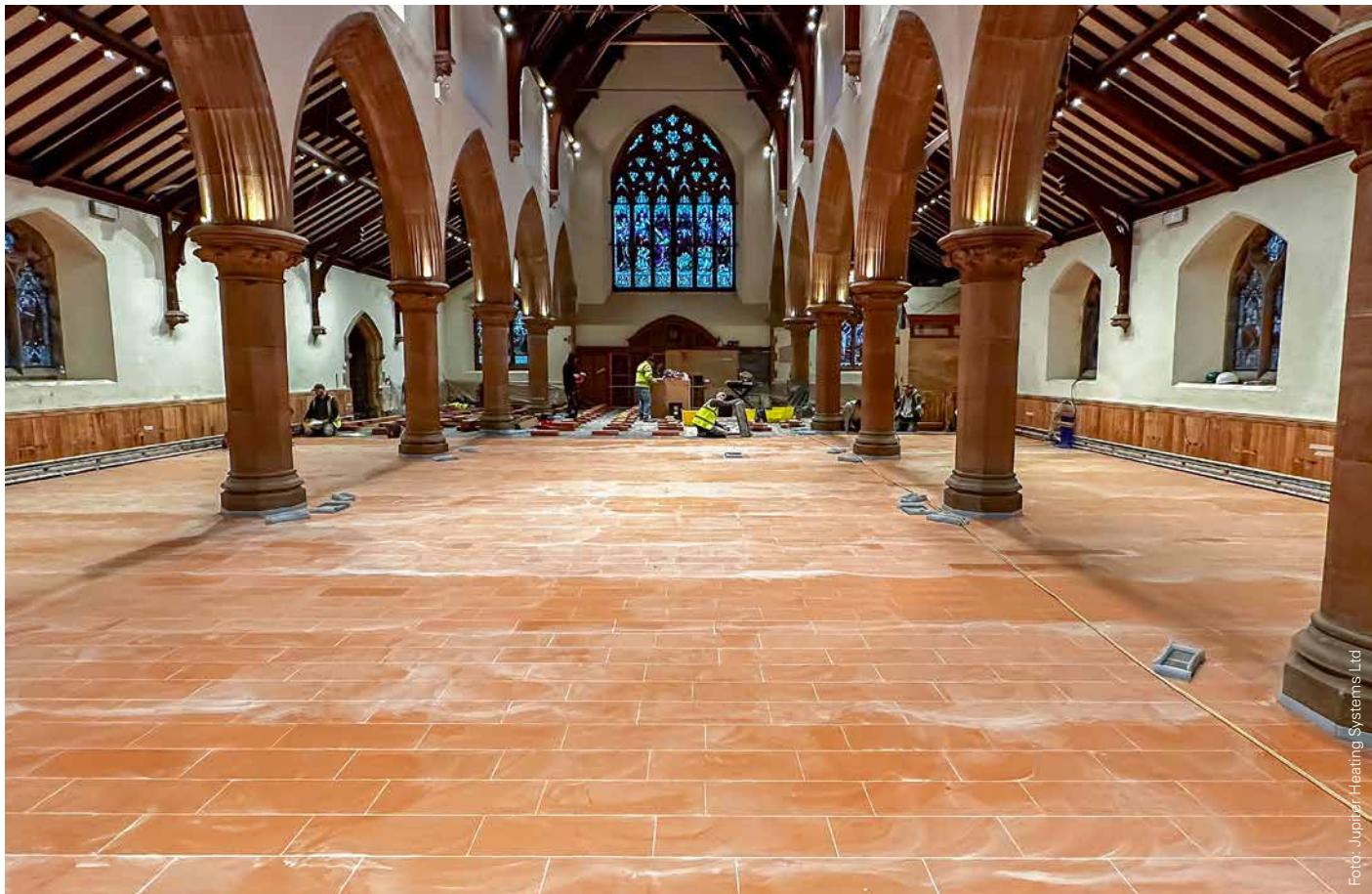
30mm TONALITY®-Schüttung

Abdichtung nach DIN 18533

PE-Randdämmstreifen

planebener tragfähiger Untergrund (Stahlbeton)





Estrichziegel für die Sanierung von historischen Bauwerken

Im Vergleich zu Nassgewerken wie Beton oder Zement sind trocken installierte Systeme besonders schonend für historische Bausubstanzen, wie beispielsweise Kirchen, und beschleunigen zudem die Bauprozesse erheblich.

Eine mögliche Fußboden-Verlegelösung besteht aus einer druckfesten Mineralwollplatte (Brennstoffklasse A1), die wärme- und trittschalldämmend wirkt und die ab Werk mit eingefrästen Rillen für die Montage der Flächenheizungsrohre ausgestattet ist. Die oberhalb des Systemelements befindeten Aluminiumbleche sorgen für die Wärmequerverteilung und für eine gute Begehbarkeit des Systems. Durch eine Omega-Rohrführung wird der sichere Halt des Rohres in der Platte gewährleistet.

In Kombination mit den Estrichziegeln entsteht eine hochentwickelte Speicherheizung, die schnell auf Wärmeanforderungen reagiert und die Wärme lange speichert. Diese Ziegel zeichnen sich durch hohe Druck- und Biegefestigkeit aus, nehmen keine Feuchtigkeit auf und sind daher ideal für den Einsatz in Feuchträumen geeignet.



Nachhaltige und zukunftsfähige Deckenlösungen

Leipfinger-Bader steht für Innovation und Qualität – auch im Bereich der Deckensysteme. Mit unseren Lösungen schaffen wir die perfekte Verbindung von Stabilität, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Von Anfang an trocken und gefertigt aus natürlichen Materialien, schaffen sie ein gesundes Raumklima und tragen zur ökologischen Verantwortung bei. Unsere Deckensysteme sind kreislauffähig und bieten eine zukunftsweisende Alternative für gesundes Wohnen und modernes Bauen.

Für mehr Infos bitte scannen

QR-Code

Foto: Sebastian Scheis

Lehmsteindecke

Als konkrete Lösung für nachhaltige Architektur entstand die Lehmsteindecke mit Deckeneinhängeziegel aus Lehm. Zwischen Holzbalken platziert und mit Lehmmörtel verfüllt, bietet der Lehmziegel Brandschutz, Schallschutz, thermische Masse und Feuchteregulierung.

Dank seiner hohen Festigkeit kann der Lehmziegel als Sekundärträger system dienen, so dass auch an der Balkenoberseite auf die Schalung verzichtet werden kann.

- Hohes Flächengewicht: ~100kg/m²
- Nachhaltige Alternative zu Massivdecken
- Kreislauffähig durch spätere Trennbarkeit der Materialien
- Upcycling durch Nutzung eines recycelten Ziegelschleifstaubs
- Erhöhter Wohnkomfort durch Schallschutz
- Hohe Energieeffizienz und ausgeglichenes Raumklima



Sowohl als Fertigteile als auch als einzelne Steine erhältlich



Lehmsteindecke



Deckeneinhängeziegel aus Lehm



Foto: Sebastian Schiel



Ziegel-Einhängedecke

Die Ziegel-Einhängedecke setzt sich aus Deckenträgern, Deckenziegeln und Vergussbeton zusammen. Diese Bauteile werden einzeln zur Baustelle geliefert und dort zu einer Decke montiert. Dadurch ist die Ziegeldecke äußerst flexibel einsetzbar, selbst bei komplizierten Grundrissen oder sehr kleinen Flächen.

Dank hervorragender Wärmedämmung und Wärmespeicherfähigkeit, ausgeglichenen Luftfeuchtigkeit und optimalem Schallschutz entsteht ein Wohlfühlklima.

Ziegeldecken sind die perfekte Ergänzung – nicht nur für Ziegelmauerwerk. Mit ihrer hohen Tragfähigkeit und den ausgezeichneten bauphysikalischen Eigenschaften, die genau auf die Wände abgestimmt sind, bieten sie nicht nur hohe Wertbeständigkeit, sondern sind durch ihre Langlebigkeit auch besonders nachhaltig.

- belastbar wie eine Betondecke
- besseres Raumklima
- optimale Wärme- und Schalldämmung
- hoch feuerbeständig (>F90)
- preisgünstiger + nachhaltiger
- ideal zum Selbstverlegen und für Altbausanierung
- wenig Schalungsaufwand
- wenig Vergussbeton
- wenig Baufeuchte
- geringes Bauteilgewicht
- geeignet auch für kleinste Flächen
- sehr gut bei schwierigen Grundrissen

Nachhaltige Innovationen für den Holzbau

Nachhaltigkeit und Effizienz im Bauwesen gewinnen zunehmend an Bedeutung, wodurch die Holzbausysteme von Leipfinger-Bader eine ideale Lösung für umweltbewusstes und zukunftsorientiertes Bauen darstellen.

Die Systeme sind flexibel einsetzbar, energieeffizient und schaffen eine gesunde Wohnatmosphäre. Holz als natürlicher, erneuerbarer Rohstoff überzeugt durch seine hervorragenden baulichen Eigenschaften sowie seine positive Ökobilanz und sein niedriges Global Warming Potential. Die vielfältigen Möglichkeiten des modernen Holzbau kombinieren traditionelles Handwerk mit modernster Technologie und bieten innovative Ansätze für nachhaltiges Bauen.



Für mehr
Infos bitte
scannen

Holzrollladen- und Raffstorekasten

Der Leipfinger-Bader Holzkasten besteht zu 100% aus nachwachsenden Rohstoffen und einer Hanf-Jute-Füllung. Der Grundkörper aus Holzfaserplatten kann nach Kundenwunsch erweitert werden.

Diese Kombination bietet viele ökologische Vorteile, denn beide Materialien sind recycelbar. Zudem sind sie strapazierfähig, langlebig und besitzen natürliche antibakterielle Eigenschaften. Die Hanffasern sind atmungsaktiv und temperatursausgleichend, die Jute sorgt für zusätzliche Festigkeit.



auch mit
integrierter
Lüftung
erhältlich



- CO₂-speichernd
- Massive Bauweise aus Bio-Faserplatten (QNG ready Siegel zertifiziert)
- Grundierung/Imprägnierung mit speziellem Holzöl
- Sehr guter Wärme- und Schallschutz
- Witterungsbeständig, dauerhaft formstabil, frostsicher
- GEG-konforme Wärmebrückenwerte mit Gleichwertigkeit gem. DIN 4108-Bbl.2
- Selbsttragendes, stabiles Baukastensystem
- Lieferbar als Einbaukasten
- Auch als Brandschutzkasten erhältlich nach DIN EN 1363-1
- optional mit Insektenschutz



Die natürliche Lösung für den ökologischen Innenausbau

Speziell in Gebäuden und Einrichtungen, in denen Menschen viel Zeit verbringen, ist die Verwendung von natürlichen und wohngesunden Materialien essenziell.

▪ Ressourcenschonend

Lehm ist unbegrenzt verfügbar und wird regional in kleinen Lehmgruben abgebaut. Zudem kann er problemlos wiederverwendet werden.

▪ Ökologisch / recycelbar

Geringer Primärenergieaufwand bei der Herstellung. Für die Aufbereitung und Verarbeitung von Lehm wird nur wenig Energie verbraucht. Lehm ist zu 100 % recycelbar und kompostierbar. Zudem ist Lehm eine gute Gartenerde.

▪ Brandschutz

Lehmpfatten sind als Baustoff der Klasse A1 (nicht brennbar) eingestuft und nach DIN EN 13501-1 geprüft.

▪ Feuchtigkeitsregulierung

Lehm hat eine natürliche Fähigkeit zur Feuchtigkeitsregulierung, die dazu beiträgt, die Luftfeuchtigkeit im Gebäude konstant zu halten.

▪ Isolation

Lehmpfatten bieten eine gute Wärme- und Schalldämmung, senken die Heiz- und Kühlkosten und sind eine umweltfreundliche Alternative zu synthetischen Isoliermaterialien.

▪ Gesundes Raumklima

Natürliche Materialien in Lehmpfatten wirken sich positiv auf das Raumklima aus, absorbieren Luftschaadstoffe und sind dabei immun gegen Schimmel.

▪ Langlebigkeit

Lehm entzieht Stroh und Holz überschüssige Feuchtigkeit und sorgt so für eine dauerhafte Konservierung. Das ist besonders vorteilhaft für den Holzbau und das Fachwerkhaus.

▪ Thermische Stabilität

Lehm hat eine natürliche Wärme- und Kältespeicherfähigkeit, die dazu beiträgt, die Raumtemperatur konstant zu halten, was zu einem angenehmeren Wohnkomfort beiträgt.

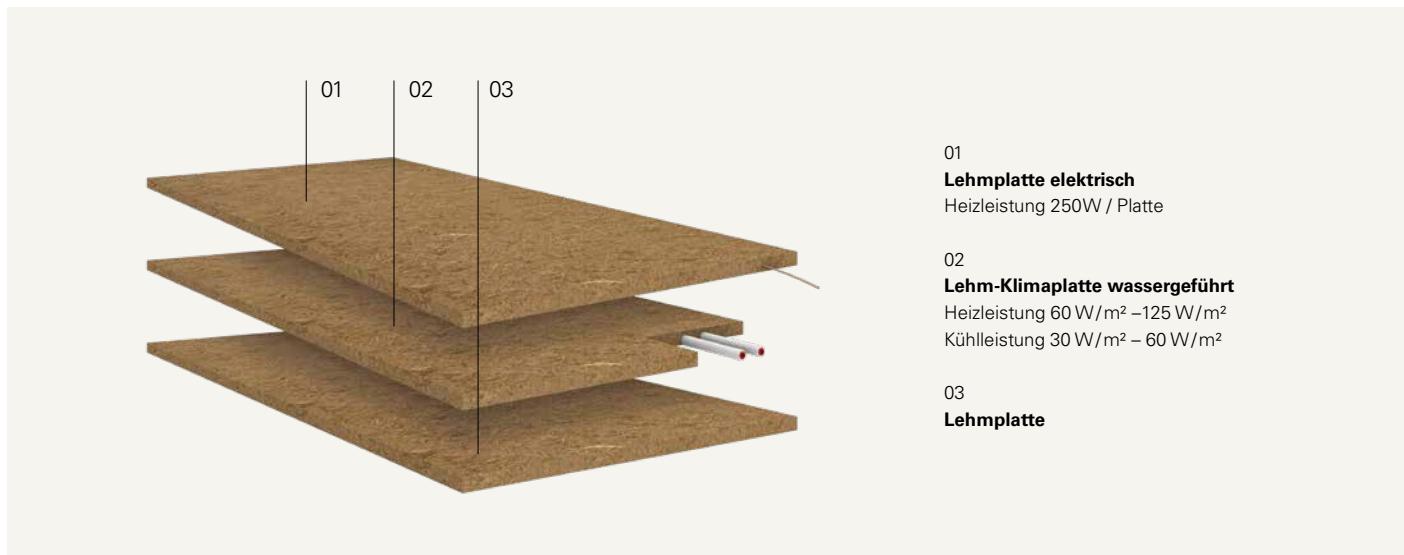


Für mehr Infos bitte scannen

Lehmziegel

Der Lehmziegel für Anwendungsklasse II ist ideal für tragende Wände und unterstützt ein gesundes Raumklima, indem er Feuchtigkeit reguliert und eine effektive Wärmeleitfähigkeit bietet. Mit seiner Wärmespeicherfähigkeit sorgt er für angenehme Temperaturen zu jeder Jahreszeit. Durch seine Vielseitigkeit eröffnet er neue gestalterische Möglichkeiten im Lehmbau.

- Hohe Druckfestigkeit (5,0 N/mm²)
- Hergestellt aus 100 % nachhaltigen Rohstoffen
- Wärmeleitfähigkeit von 1,0 W/(mK)
- Ökologisch und vollständig recycelbar, kein Bauschutt bei Abriss
- Vielseitig einsetzbar



Lehmplatten

geeignet für
Neubau und
Sanierung

Moderner und ökologischer Trockenbau für mehr Nachhaltigkeit am Bau. Lehmplatten werden im gesamten Innenausbau in Trockenbauweise eingesetzt.

Anwendungsmöglichkeiten finden sich im gesamten Innenausbau, Beplankung von Innenwänden, Holz- und Metallständerwerken, Vorsatzschalen, Dachgeschossausbau für Neubau, Sanierung, kommunale und öffentliche Bauten, Gewerbeobjekte, Industrie oder Eigenheim.

Die erzeugte Strahlungswärme bei den beheizbaren Platten gilt als besonders effektiv, da sie auch an die übrigen Wände, den Boden und Objekte im Raum abgegeben wird. Zur Kühlung empfiehlt sich die Montage an der Decke. Die Lehmplatten überzeugen durch ihre hohe thermische Masse, da sie sich langsam erwärmen und ebenso langsam wieder abkühlen.

- Gesundes und nachhaltiges Wohnen
- Kann Wasserdampf aufnehmen
- Die raumluftfeuchteregulierende Wirkung sorgt für bestes Raumklima
- Geringer Energiebedarf bei der Herstellung
- Schalldämmend 52–56 dB
- Nicht brennbar und zu 100 % recycelbarer Rohstoff
- Verhindert Feinstaubaufwirbelungen und Schimmelbildung

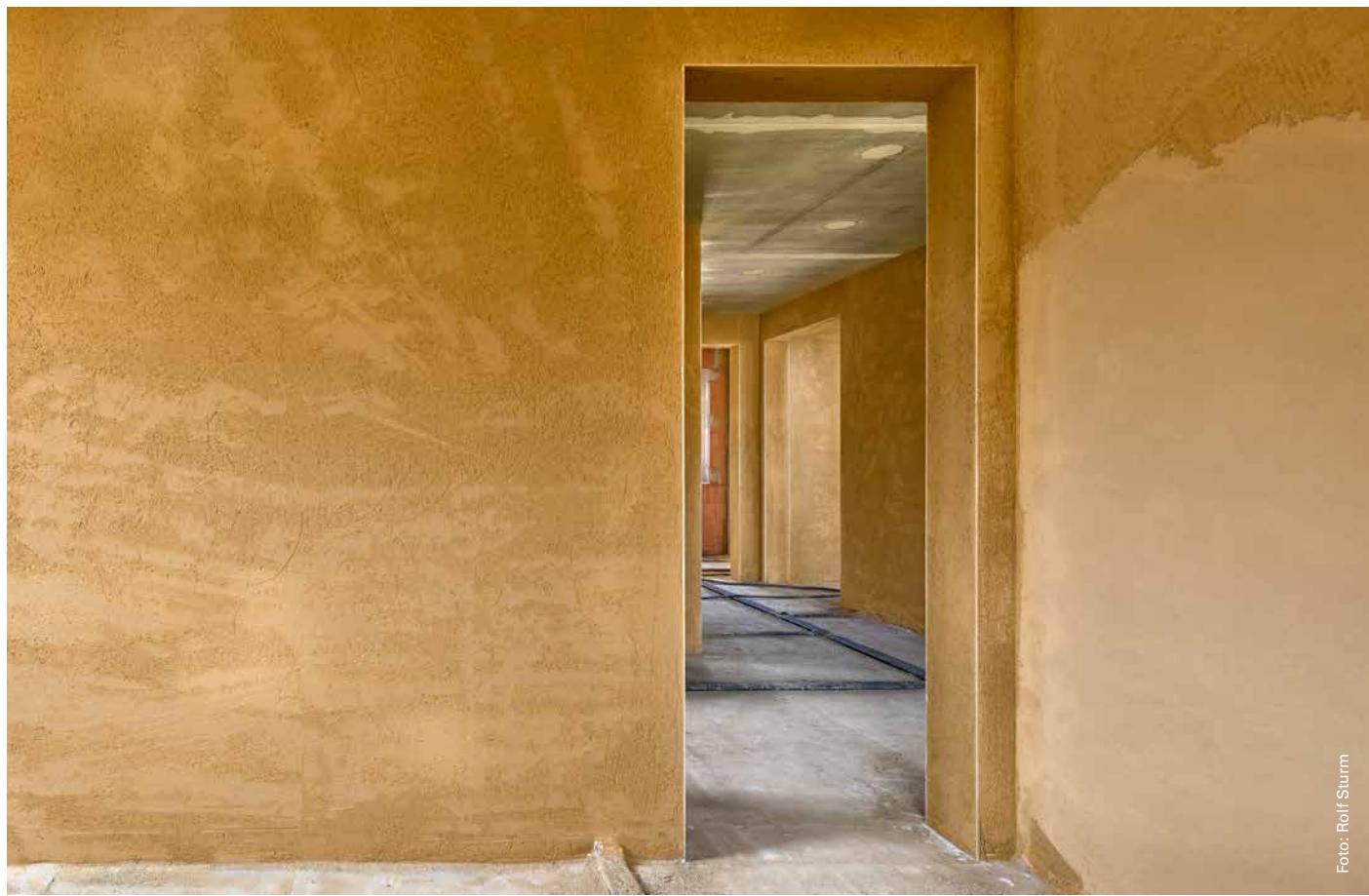


Foto: Rolf Sturm

Lehmputz

Lehmputz ist in den verschiedensten Strukturen und Farben erhältlich und dadurch für den modernen und ästhetischen Hausbau auf allen bauüblichen Untergründen optimal geeignet.

- Gesundes Raumklima durch optimale Feuchtigkeitsregulierung und Atmungsaktivität
- Ökologisches Naturprodukt, VOC-frei
- Ansprechende Ästhetik und einzigartige Haptik
- 100 % recycelbar
- Wärme-/Kältespeichernd
- Holzkonservierend
- Dampfdiffusionsfähig

Lehm-Universalputz

Grund- und Deckputz,
bis 30 mm Schichtstärke

Lehm-Oberputz

Deckputz,
bis 15 mm Schichtstärke

Lehmfarben

Lehmfarben haben einige besondere Eigenschaften, die sie von anderen Wandfarben unterscheiden:

Natürlichkeit

Lehmfarben bestehen aus den Naturstoffen Ton, Sand und Wasser und enthalten keine synthetischen Zusätze. Dadurch sind sie besonders umweltfreundlich und gesundheitsverträglich.

Farbintensität

Lehmfarben haben eine besondere Farbintensität und eine warme, natürliche und angenehme Ausstrahlung.

Langlebigkeit

Lehmfarben sind besonders langlebig und strapazierfähig.

Zu den farbigen Lehmputen können Effektzusätze integriert werden, welche der Oberfläche besondere visuelle Effekte ermöglichen. Sie können dem Raum eine einzigartige Tiefe und Textur verleihen, die ihn optisch interessanter macht.



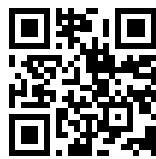
Verarbeitung
mit handels-
üblichen
Geräten

TONALITY® – Vorgehängte, hinterlüftete Keramikfassaden

Natürlich vielseitig – so präsentieren sich die Keramikfassaden von TONALITY®. Dank einer breiten Palette an Farben, Oberflächen und Formaten sind der Gestaltung von Fassaden keine Grenzen gesetzt. Ihr geringes Eigengewicht ermöglicht eine leichte Unterkonstruktion sowie flexible und zügige Montage. In Summe sind die hochwertigen Keramikfassaden einfach wirtschaftlich und von höchster Qualität.

- Stoß- und kratzfest
- UV- und frostbeständig
- Unempfindlich gegenüber Graffiti, Witterung und thermischen Einflüssen
- Wirtschaftlich, ökologisch und langlebig
- Einfache WDVS-Sanierung
- EPD: lediglich 20,95 kg CO₂-eq/m² in Phase A1–A3
- Wiederverwendbar nach dem Re-Use Prinzip, inklusive Tragekonstruktion

ARCHITEKT | PLH Arkitekter, DK
OBJEKT | Marmormolen, Kopenhagen, DK



Für mehr
Infos bitte
scannen



Natürlich sanieren. Das Upgrade für die Fassade

Warum sanieren?

Die Gebäudesanierung mit TONALITY-Qualitätsprodukten ist ein Gewinn auf mehreren Ebenen. Professionelle Instandsetzungen bieten die Möglichkeit das Bauwerk zu erhalten und etwaige Langzeitschäden zu vermeiden. Außerdem werten sie Optik, Fassadenstruktur sowie den Wärmeschutz Ihrer Immobilie deutlich auf – und reduzieren die regelmäßigen Kosten. Denn TONALITY-Fassadensysteme sind vollkommen wartungsfrei.

Sie als Eigentümer profitieren damit sowohl vom langjährigen Erhalt Ihres Gebäudes als auch von attraktiven Wertsteigerungen. Ihre Mieter sparen dank moderner Fassaden und der damit einhergehenden Isolierung bares Geld bei den Heizkosten. Und da Sie mit der Gebäudesanierung aktiv etwas für den Umweltschutz tun, stehen Ihnen interessante Förderkredite der KfW zur Verfügung.

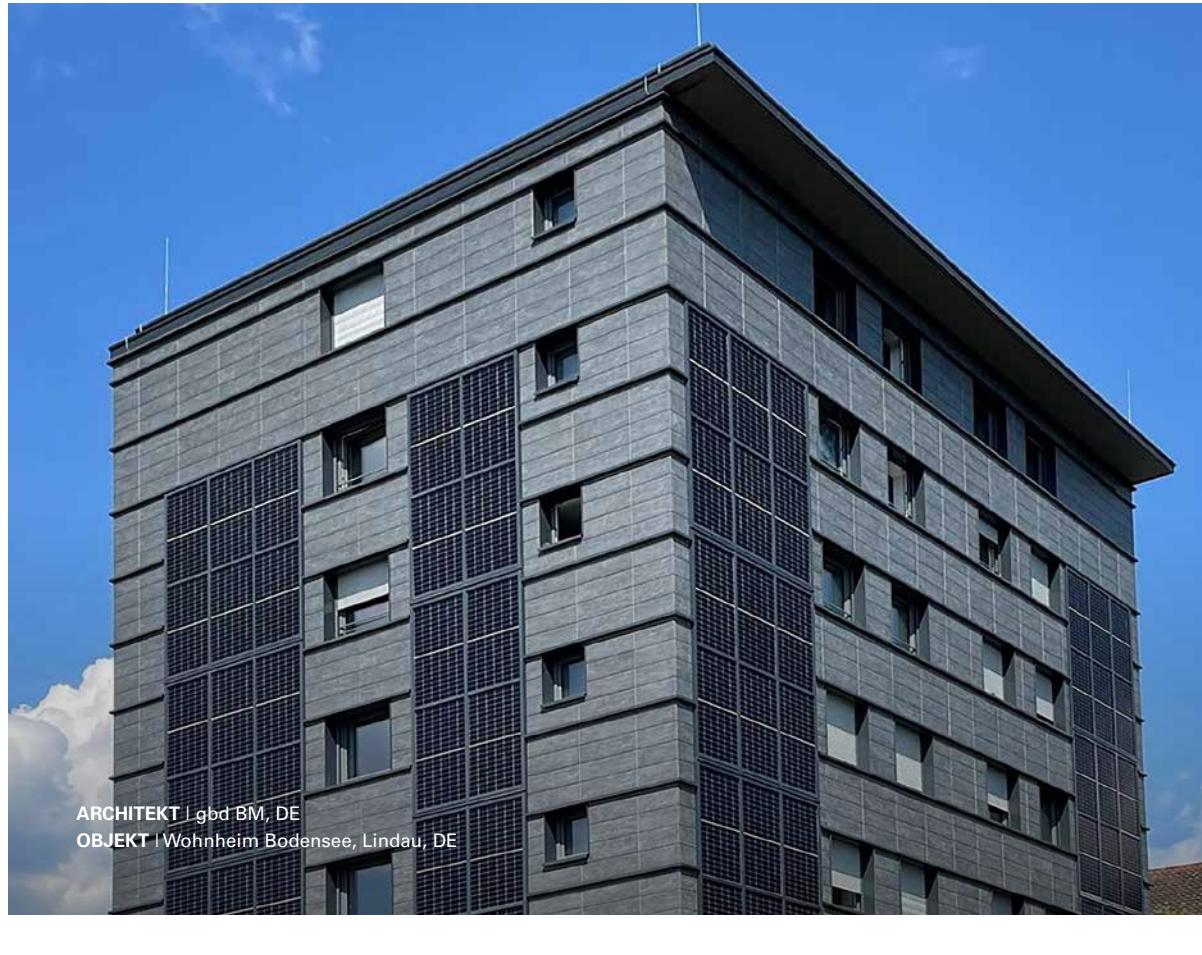
Alles aus einer Hand

Für den Erfolg einer Gebäudesanierung ist entscheidend, dass alle Komponenten bestens aufeinander abgestimmt sind und somit auch langfristig eine zuverlässige Einheit bilden.

Dank unserer Kooperation mit den Qualitätsunternehmen ROCKWOOL, Schöck und REISSER konnten wir Sanierungs-konzepte auf Basis einer hochwertigen Materialauswahl entwickeln, mit denen die Gebäudeinstandsetzung zu einem effekti-ven und dauerhaft zuverlässigen Ergebnis führt.

Daraus resultieren Planungssicherheit, ideale Arbeitsabläufe und ein Ergebnis, das modernen Ansprüchen an Optik, Wärme-schutz und Stabilität vollends entspricht.

Innen wurde das Wohnheim komplett kernsaniert. Außen wurden Gebäudeteile angebaut, so dass das Haus nunmehr eine einheitliche Form und klare architektonische Sprache aufweist.

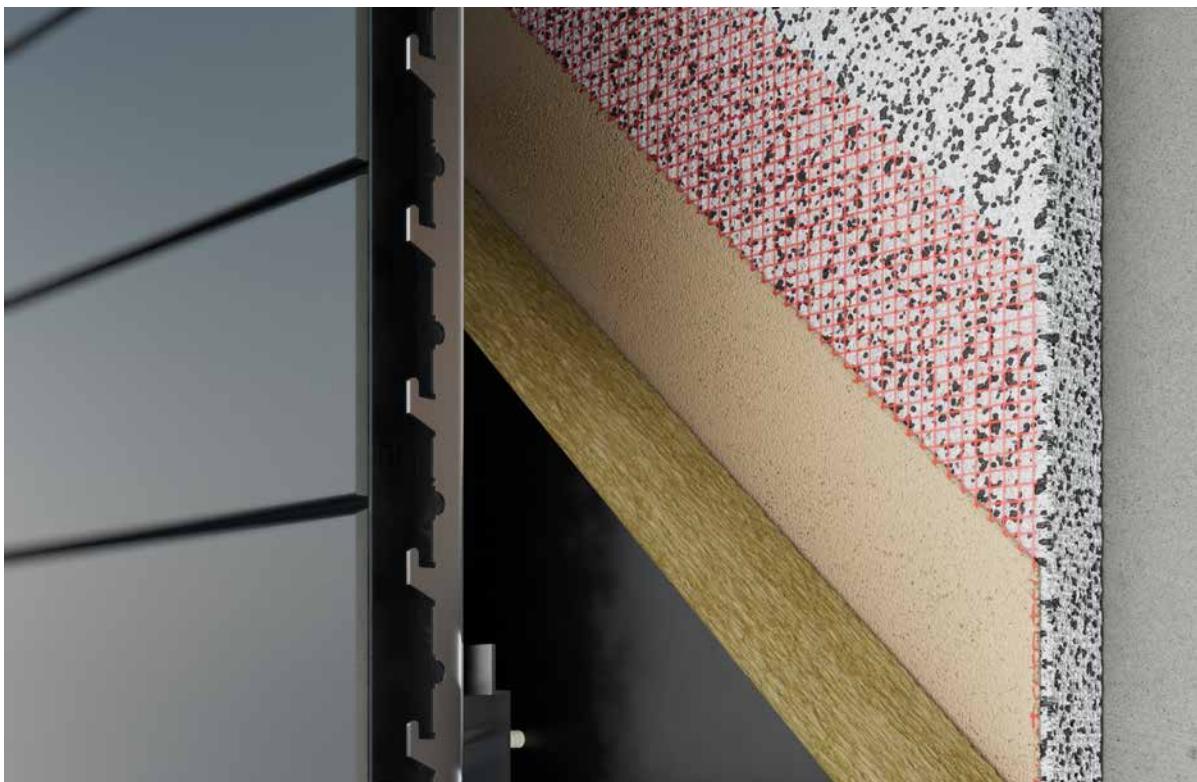


Zeitlose Eleganz trifft energetische Innovation

Außergewöhnliche Modernisierung im Bereich des sozialen Wohnungsbaus:
Umfassende Sanierung und Erweiterung eines Wohnheims in Lindau (Bodensee)

Die neue Fassade besteht aus im Wechsel angeordneten TONALITY®-Keramik- und Photovoltaik-elementen. In einem intensiven Abstimmungsprozess wurde die besondere Schieferoptik der Keramikelemente erarbeitet, die dann individuell für dieses Projekt produziert wurden. Da sowohl der bauliche Zustand als auch die technische Ausrüstung des Gebäudes nicht mehr zeitgemäß waren, wurde es umfassend saniert und erweitert, sodass das Haus nunmehr eine einheitliche Form und klare architektonische Sprache aufweist.

Gebaut im Jahr 1958, wurde das Gebäude 2013 von der GWG Lindauer Wohnungsgesellschaft gekauft. Unter anderem in Zusammenarbeit mit der Stadt Lindau dient das Wohnheim heute primär der Wiedereingliederung von Menschen in die Gesellschaft.



WDVS trifft auf Vorgehängte Hinterlüftete Fassade (VHF)

Seit Mitte der 1950er Jahre werden Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) eingesetzt. Im Laufe der Zeit mussten diese Systeme zunehmend höhere Anforderungen erfüllen. Derzeit gibt es in Deutschland zahlreiche Gebäude, die energetisch saniert werden müssen, wobei ein erheblicher Anteil dieser Gebäude mit einem WDVS ausgestattet ist.

Um die Frage zu beantworten, wie Bestandsgebäude planerisch, technisch und gestalterisch energetisch saniert werden können, hat Leipfinger-Bader in Zusammenarbeit mit starken Partnern eine innovative Lösung entwickelt. Diese basiert auf dem Ansatz, vorhandene Materialien zu optimieren und wiederzuverwenden. Dabei wird stets darauf geachtet, Wärmebrücken zu minimieren und die Aspekte Langlebigkeit, Recycling und Rückbaubarkeit zu fördern.

Die Lösung zeigt sich in der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade (VHF), die aus bauphysikalischer und technischer Sicht das optimale Fassadensystem für Sanierungsprojekte darstellt. Dabei kann das bestehende Wärmedämmverbundsystem erhalten bleiben, was zusätzliche Entsorgungskosten spart, ohne die bauphysikalischen und energetischen Eigenschaften zu beeinträchtigen.

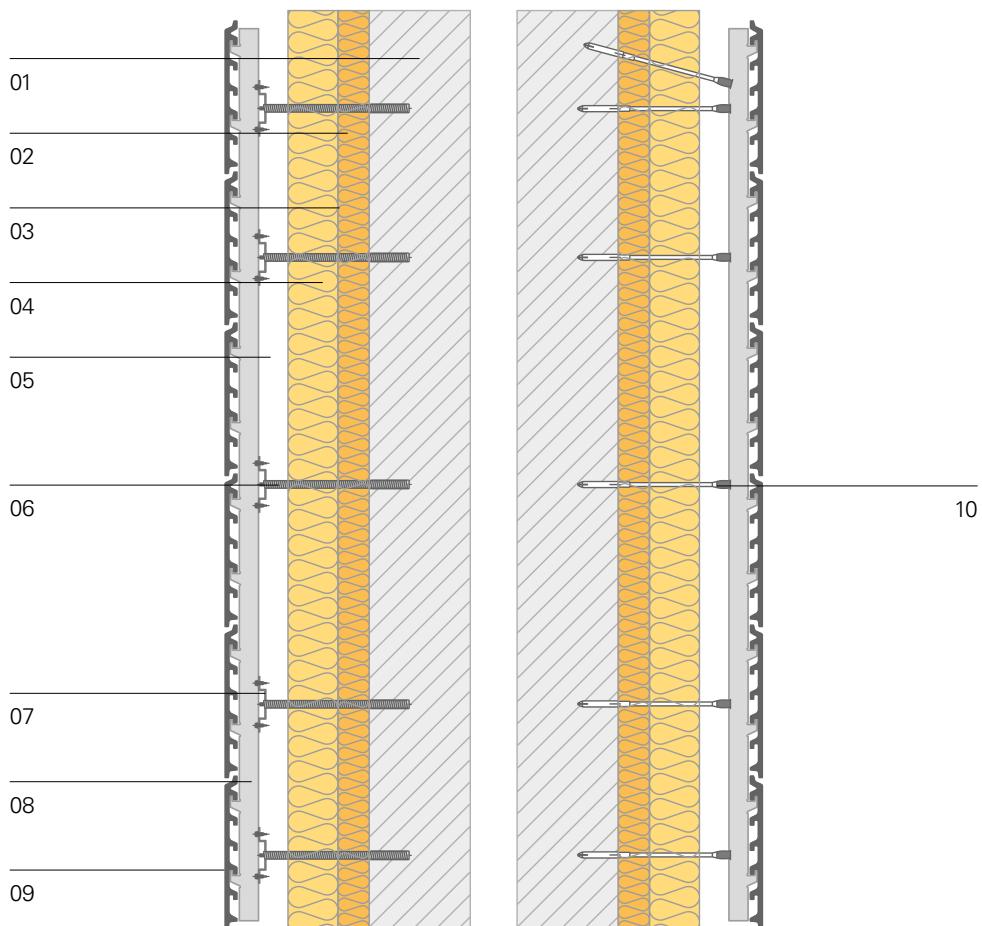


WDVS muss nicht geöffnet oder entfernt und entsorgt werden

Vorteile der Lösung

- Brandschutztechnische Ertüchtigung möglich
- Energetisch optimierend (Dämmstoff, Unterkonstruktion)
- Gestaltungs- und quartierprägend, identitätsprägend, variabel (Materialien, Farben, Formen, Fugen)
- Bis Gebäudeklasse 5 möglich
- Schnell, wirtschaftlich, nachhaltig
- Langlebig, wiederverwendbar, recyclebar
- Wärmebrückenfreie / -reduzierte Montage der neuen Fassade

Prinzip der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF) mit einem WDVS



01
Verankerungsgrund Bestandsmauerwerk

02
Alte Dämmung (z.B. EPS)

Über das Bohren durch die vorhandene Dämmung wird ein Verankerungselement angebracht. Dadurch werden auch Wärmebrücke bestmöglich reduziert bzw. beseitigt.

03
Netzarmierung & Putz

04
Mineralwolle

Die mineralischen Dämmplatten bieten energetische Bestwerte, erstklassigen Brandschutz und sind flexibel einsetzbar und langlebig.

05
Hinterlüftung

06
Schöck Isolink® Typ F

Wärmebrückenfreie Befestigung für gedämmte und ungedämmte Untergründe aus Beton oder Mauerwerk. Sie bestehen aus einem Combar® Glasfaserstab und einem Anschlussgewinde aus Edelstahl.

07
TONALITY® ADS-Adapterplatte

Problemlose Erfüllung höchster bauphysikalischer Anforderungen

08
TONALITY® ADS-Profil

Die Fassadentragskonstruktion mit Stabsystemen wird individuell und exakt an die Gebäudehüllen angepasst

09
TONALITY® Keramik

10
Reisser® RDS CA
Minimierung von Wärmebrücken durch eine sehr geringe Wärmeleitfähigkeit durch langlebigen Edelstahl A4



Dezentrale fassadenintegrierte Lüftung für öffentliche Gebäude

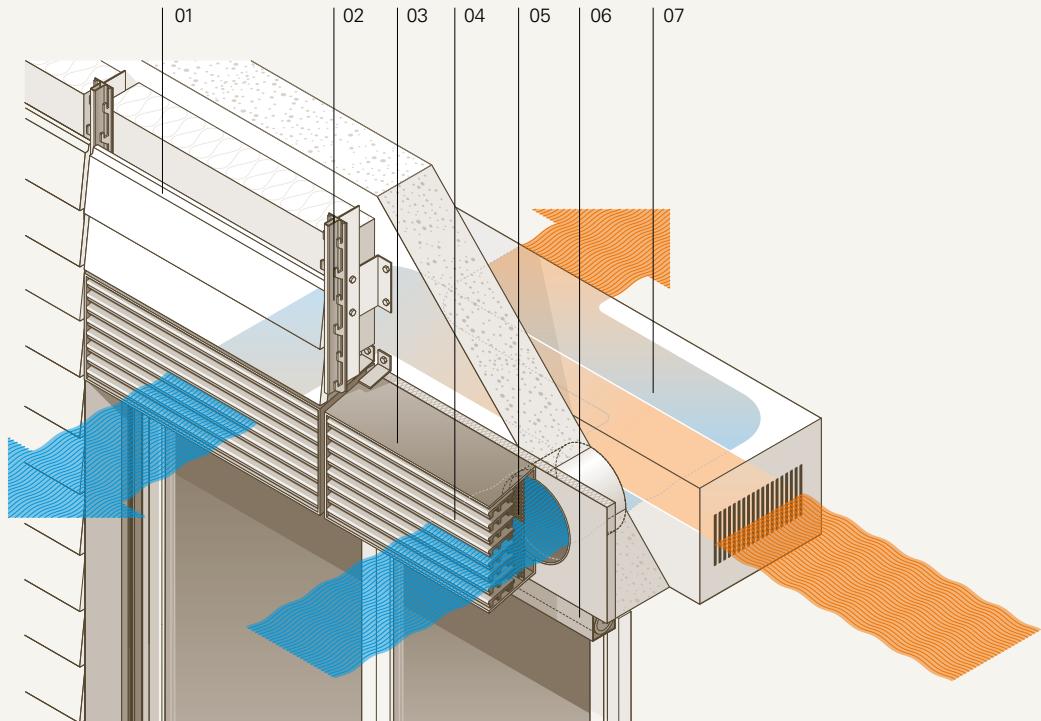
Bei Sanierungsprojekten stellt die Integration von Lüftungstechnik häufig eine wirtschaftliche und technische Herausforderung dar. Dezentrale Lüftungsanlagen bieten hier eine effiziente Lösung, da sie im Gegensatz zu zentralen Systemen keine Lüftungsleitungen und Luftverteilelemente benötigen. Für eine optimale Durchspülung der Räume nutzen die Geräte den Coanda-Effekt. Die Lüftungsleistung lässt sich flexibel an die tatsächliche Nutzung anpassen, indem die Geräte mithilfe von Luftqualitätssensoren bedarfsgeführt gesteuert werden.

Mit einer beeindruckenden Wärmerückgewinnung von bis zu 95% und einem Wirkungsgrad von 85% gemäß EN 308 im Trockenbetrieb, überzeugen die Anlagen durch höchste Effizienz. Der Luftstrom wird durch leise und energiesparende EC-Motoren mit einer maximalen Lautstärke von nur 35 dB(A) erzeugt. Die individuell gestaltbaren Fassaden von TONALITY® erlauben grenzenlose Gestaltungsfreiheit und verbergen sogar die Luftein- und -auslässe.



Sehr gut geeignet für die Sanierung von Schulen

Prinzip der dezentralen fassadenintegrierten Lüftung



01
Mauerwerk und Dämmung

02
TONALITY® Unterkonstruktion

03
Wetterschutzkasten

04
Keramikelemente

05
Schutzgitter

06
Verschattung

07
**Dezentrales Lüftungsgerät
mit Wärmerückgewinnung**



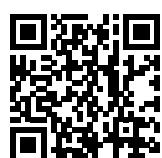
Wir beraten Sie umfassend und ganzheitlich.

Leipfinger-Bader bietet umfassende Beratungsleistungen für Bauexperten an, die sich auf QNG Zertifizierung und Energieberatung konzentrieren.

Das Angebot umfasst die Erarbeitung individueller Lösungen, Unterstützung bei der Planung und Kostenschätzung sowie Hilfe bei der Beantragung staatlicher Fördermittel.

Mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz positioniert sich Leipfinger-Bader als ein innovativer Partner, der mit seiner Expertise und seinen Produktinnovationen das Bauen von morgen mitgestaltet. Leipfinger-Bader bietet nicht nur Beratung, sondern auch praktische Unterstützung, um die Umsetzung energieeffizienter und umweltfreundlicher Projekte zu erleichtern.

Sprechen Sie uns an.



Jetzt
Kontakt
aufnehmen

Werk Vatersdorf

Ziegeleistraße 15
84172 Vatersdorf
Tel. 08762 733-0
Fax 08762 733-110

Werk Puttenhausen

Äußere Freisinger Straße 31
84048 Puttenhausen
Tel. 08751 84686-0
Fax 08751 84686-26

Werk Schönlind

Ziegeleistraße 1
92249 Schönlind
Tel. 09662 70087-0
Fax 09662 70087-20

Werk Pfeffenhausen

Rottenburger Straße 73
84076 Pfeffenhausen
Tel. 08782 25897-0
Fax 08782 25897-90

Werk Werth

TONALITY GmbH
In der Mark 100
56414 Werth
Tel. 06435 90999-0



Für Direktkontakt
bitte scannen



info@leipfinger-bader.de
www.leipfinger-bader.de

ziegelsysteme.shop
bodensysteme.shop
lehmbausysteme.shop